

# Es gibt zweiten Kino-Sommer



**Alexander Voigt** leitet den Kulturring in Straelen. FOTO: PRIVAT

**STRAELEN** An vier Abenden während der vergangenen beiden Wochenenden hat sich der Straelener Stadtgarten in ein Freiluftkino verwandelt. Im Interview mit RP-Redakteur Michael Klatt zog Alexander Voigt, der Vorsitzende des Kulturrings Straelen, ein Fazit dieser Premiere.

*Wie viele Filmfans nutzten das neue Angebot?*

**Alexander Voigt** Es waren ganz genau 1134 Besucher.

*Entsprach die Resonanz Ihren Erwartungen?*

**Voigt** Unsere Erwartungen wurden weit übertroffen. Wir haben mit etwa 800, also 200 Besuchern pro Abend, gerechnet.

*Wird es eine Neuauflage geben? Und wann?*

**Voigt** Ich denke, diese Veranstaltungsidee sollte der Kulturring weiterführen. Kurz vor oder in den Sommerferien. Wann genau, müssen wir jetzt erst einmal in Ruhe überlegen und auch mit den anderen Veranstaltungen in Straelen abstimmen.

*Ziehen Sie Änderungen bei der Vorbereitung und beim Ablauf in Erwägung?*

**Voigt** Wir haben intuitiv viel richtig gemacht. Aber es gibt auch bei manchen Punkten Verbesserungsbedarf. Mit Absicht haben wir in diesem Jahr verschiedene Filmgenres vorgestellt und wissen jetzt eine Menge mehr über die Publikumswünsche und die Zeitabläufe für die Vorbereitung der gesamten Aktion, den Aufbau und die Durchführung. Wir sind sehr froh, dass der Veranstaltungsort, der Stadtgarten, goldrichtig gewählt war und dieser fast vergessene Ort so gut angenommen wurde. Die Atmosphäre stimmt. Da wir ja vier sehr wetterabhängige Veranstaltungen durchgeführt haben, möchte ich auch hier den Sponsoren noch einmal für ihren Mut danken, mit uns zusammen dieses Risiko zu gehen. Nach dem großen Erfolg der ersten Staffel bin ich jetzt aber zuversichtlich, dass es einen 2. RWE Kino-Sommer geben wird.